

[Die Ukraine hat zwei Frauen aus der Besetzung zurückgebracht](#)

10.08.2024

Eine ältere Frau hat ihr Augenlicht vollständig verloren und ihre Tochter benötigt aufgrund von gesundheitlichen Problemen ständige Pflege. Sie werden mit ihren Familien in Krywyj Rih wiedervereint und erhalten alle notwendige Hilfe.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Eine ältere Frau hat ihr Augenlicht vollständig verloren und ihre Tochter benötigt aufgrund von gesundheitlichen Problemen ständige Pflege. Sie werden mit ihren Familien in Krywyj Rih wiedervereint und erhalten alle notwendige Hilfe.

Zwei Frauen sind aus den besetzten Gebieten in das von den derzeitigen ukrainischen Behörden kontrollierte Gebiet zurückgekehrt. Darüber berichtete der Ombudsmann Dmitry Lubinez.

„Die Bürger in den vorübergehend besetzten Gebieten befanden sich in einer schwierigen Lage, sie hatten keine Möglichkeit, die notwendige Pflege zu erhalten. Eine ältere Frau hat ihr Augenlicht vollständig verloren, und ihre Tochter braucht aufgrund gesundheitlicher Probleme ständige Pflege. Dank der koordinierten Aktionen des Büros des Ombudsmanns und der Partnerorganisationen konnten sie über den humanitären Korridor Mokrany Domanovo sicher in das kontrollierte Gebiet der Ukraine zurückgebracht werden. In Krywyj Rih werden sie mit ihren Familien wiedervereint und erhalten alle notwendige Hilfe“, heißt es in der Mitteilung.

Wir erinnern daran, dass es den ukrainischen Behörden gelungen ist, fast 20 Tausend Kinder zu identifizieren, die von Russland entführt worden waren. Realistisch betrachtet könnten Hunderttausende von Kindern deportiert worden sein.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 210

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.